



Vertreter der Sparkassenstiftung und der Sparkasse im Landkreis Schwandorf informierten bei einer Pressekonferenz über die Neuaufgabe in diesem Jahr.

FOTO: REGINA SUTTNER

Den demografischen Wandel gestalten

AKTION Die Sparkassenstiftung vergibt nach einjähriger Pause wieder Förderpreise – für ein ganz aktuelles Thema.

VON REGINA SUTTNER

SCHWANDORF. Im Sparkassensaal der Hauptgeschäftsstelle begrüßte Landrat Thomas Ebelling, der Vorsitzende des Stiftungsbeirats, am Montag die Kollegen, die Fachjury und den Stiftungsvorstand zur Vorstellung des diesjährigen Förderpreises der Sparkassenstiftung. Nach einjähriger Pause aufgrund der niedrigen Zinserträge kann die seit dem Jahr 2004 bestehende Stiftung heuer wieder gemeinnützige Projekte aus der Region und für die Region unterstützen. Das Leitthema 2018 lautet „Demografischen Wandel gestalten“.

Auch die Bevölkerung im Landkreis Schwandorf ist von den gravierenden Veränderungen in der Altersstruktur betroffen. Schon lange weicht die Statistik von der klassischen Form der Bevölkerungspyramide ab, bei der die Kinder die stärksten Jahrgänge stellen. Die Folge des demografischen Wandels ist, dass junge und ältere Menschen im Alltag aufeinandertreffen, die zu ganz unterschiedlichen Be-

dingungen aufgewachsen sind. Ein wichtiger Schlüssel, um das Verständnis zwischen den Generationen zu beseitigen und Wege zu gegenseitiger Akzeptanz zu schaffen, ist der gemeinsame Austausch.

Bis zu 19.000 Euro stellt die sparkasseneigene Stiftung bis Ende 2018 zur Verfügung. Damit sollen Projekte unterstützt werden, die den demografischen Wandel in der Region aktiv gestalten. Gefördert werden Projekte in den Bereichen generationenübergreifende Verständigung, Unterstützung

zur Bewältigung des Alltags, Gepflogenheiten des Zusammenlebens, Schaffung von altersgerechter Teilhabe in politischer und gesellschaftlicher Hinsicht vor Ort (zum Beispiel Generationenforen); Forcierung von „Generationenplätzen“ (Treffpunkte für Jung und Alt); Verstärkung intergenerationaler Unternehmungen in Vereinen, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie Bürgerinitiativen; Mobilität, Kunst und Kultur.

Werner Heß, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse und Vorsitzender des Stiftungsvorstands, erläuterte den Weg zur Antragstellung und appellierte an die Bewerber, nicht bis zum letzten Tag der Ausschreibungsfrist am 14. Juli 2018 zu warten. Es habe sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass manchmal Unterlagen unvollständig waren und Rückfragen erforderlich machten.

Bewerbungen sind an die Sparkasse im Landkreis Schwandorf (Michael Licha) zu richten. Formulare und weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.sparkassenstiftung-schwandorf.de. Über die Vergabe entscheidet der Stiftungsbeirat. Die Preise werden im Dezember 2018 nach Anzahl und Qualität der eingereichten Förderanträge vergeben und in einer Feierstunde in den Räumen der Sparkasse überreicht.

BEWERBUNGEN

Bewerbungen sind an die Sparkasse im Landkreis Schwandorf (Michael Licha) zu richten.

Formulare und weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.sparkassenstiftung-schwandorf.de.

Über die Vergabe entscheidet der Stiftungsbeirat.

Die Preise werden im Dezember 2018 nach Anzahl und Qualität der eingereichten Förderanträge vergeben und in einer Feierstunde in den Räumen der Sparkasse überreicht.